



Weltmissionssonntag

Papst Franziskus hat alle Gläubigen in der Weltkirche eingeladen, im Monat Oktober 2019, als Missionsmonat, unser missionarisches Engagement zu erneuern: Wir sollen Zeugnis ablegen, beten, den Austausch unter den Ortskirchen vertiefen, unser Missionsverständnis schärfen, unseren Brüdern und Schwestern dienen und die persönliche Begegnung mit Christus suchen.



Als Getaufte, erfüllt vom Leben Gottes und belebt durch seinen Geist, sind wir auch gesandt, den Glauben weiterzugeben und andere im Glauben zu unterstützen, und das vor allem in der Familie, in unserer Pfarrgemeinde, am Arbeitsplatz, und überall dort, wo das möglich ist.

Die Kirche Christi ist missionarisch in der Welt. «Wirst du jemand anderen davon überzeugen, Katholik zu werden? Es genügt, zu dem anderen Menschen zu gehen. Er ist doch dein Bruder, deine Schwester. Du wirst ihm begegnen, den Rest besorgt Jesus», sagt Papst Franziskus. Und das ist gerade die Evangelisierung, weil Evangelisieren bedeutet, auf den anderen zuzugehen, ihm zu begegnen, zu teilen; das heisst, Jesus dorthin zu tragen, wo wir hingehen und das Terrain für sein Handeln vorbereiten.

Pater Jacek Kubica

Getauft und gesandt

Vor einigen Tagen haben sich die Vorsitzenden der Bischofskonferenzen der Europäischen Länder am Abschluss der Tagungen in Santiago de Compostela (3. bis 5. Oktober) an alle Christen in Europa in ihrer Abschlussbotschaft gewandt: «Wach auf, Europa! Entdecke wieder deine Wurzeln!»

Europa ist fast nicht mehr christlich. Es hat seine christlichen Wurzeln beinahe abgeschafft. Die Kirchen sind fast leer. Die Christen praktizieren nicht mehr ihren Glauben. Die jungen Christen haben mit dem christlichen Glauben und mit der Kirche fast nichts mehr zu tun. «Wach auf, Europa!», das bedeutet, dass nicht nur die Politiker, sondern vor allem das christliche Volk aufwachen und beginnen soll, das ernst zu nehmen, was es vor allem bei der Taufe versprochen hat: zu leben und auch die Verantwortung für seine Worte, für seinen Glauben zu übernehmen.

Die ersten Missionare und Katecheten in der Familie sind die Eltern. Sie haben bei der Taufe die Verantwortung für die christliche Erziehung ihres Kindes ganz bewusst und ohne Zwang übernommen. Sie wollten ihr Kind taufen lassen und auf die Frage des Taufspenders – «Liebe Eltern, Sie haben für Ihr Kind die Taufe erbeten. Damit erklären Sie sich bereit, es im Glauben zu erziehen. Es soll Gott und den Nächsten lieben lernen... Sind Sie sich dieser Aufgabe bewusst?» – mit «Ja» geantwortet. Aber wie sieht das in Wirklichkeit aus? Es gibt Kinder, die zum Religionsunterricht kommen und nicht einmal das Zeichen des Kreuzes oder ein kurzes Gebet kennen. Das Erstkommunionfest ist oft der erste und für viele Monate oder sogar Jahre der letzte Empfang Jesu in der hl. Kommunion. Das betrifft ebenfalls das Sakrament der Firmung, wenn sich die Jugendlichen heutzutage überhaupt noch firmen lassen.

Manchmal rechtfertigen sie sich, dass sie keine Zeit haben. Aber für andere Sachen, Annehmlichkeiten, Hobbys, Sport, Partys, o.Ä. finden sie immer Zeit. Was ist mit uns Christen in Europa passiert?

Europa, es ist Zeit aufzuwachen! Christen, es ist Zeit aufzuwachen! Das Christentum hat uns in Europa so viel gebracht. Die ersten Schulen waren Kloster- und Pfarreischulen. Die ersten Universitäten wurden von der Kirche gegründet. Das Christentum hat uns die Sehnsucht nach Freiheit, nach Toleranz, nach menschlichen Rechten gebracht. Es hat uns dazu gebracht, die Wahrheit zu verlangen, sie zu suchen und zu lieben. Das Christentum hat uns gebracht, die Würde jedes Menschen zu achten. Jeder Mensch ist ein Kind Gottes, darum ist jeder Mensch sehr wertvoll und von Gott gewollt und geliebt. Das Christentum verlangt von uns die Nächstenliebe: Wir sollen unsere Nächsten lieben wie uns selbst. Das Christentum hat uns gebracht, den Schwachen, Kranken, den Menschen in Not zu helfen. Das Christentum ist gegenüber jedem Menschen wohlwollend und freundlich. Gott will, dass es den Menschen gut geht, dass sie glücklich und zufrieden leben, jetzt im irdischen Leben und eines Tages auch in der Ewigkeit. Wir haben das christliche Europa geerbt. Unsere Vorfahren haben für ihren Glauben und das christliche Europa, vor allem in den ersten Jahrhunderten, ihr Leben gegeben. Wir alle als Christen tragen die Verantwortung für unseren Glauben und für das christliche Europa. Von uns hängt ab, ob Europa im nächsten Jahrhundert noch christlich bleibt oder nicht. Christliches Europa, wach auf!



Pater
Jacek Kubica

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Höfe



www.ref-kirche-hoeefe.ch

PfarrerIn Rahima U. Heuberger
Telefon 044 784 05 14
pfarramt.wollerau@ekh.ch

Pfarrer Klaus Henning Müller
Telefon 055 410 10 02
pfarramt.pfaeffikon@ekh.ch

Pfarrer Rolf Jost
Telefon 043 888 01 19
pfarramt.schindellegi@ekh.ch

Sekretariat, Kirchgemeindehaus
Hofstrasse 2, 8808 Pfäffikon
Telefon 055 416 03 33
ref-kirche-hoeefe@ekh.ch

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag,
08:30–11:30 Uhr / 14:00–16:30 Uhr
Freitag, 08:30–11:30 Uhr

Amtswoche 19. bis 25. Oktober
Pfarrer Klaus Henning Müller

Beerdigungen und Notfälle
Telefon 055 416 03 31

*Demut ist die Fähigkeit, auch zu den
kleinsten Dingen des Lebens emporzusehen.*

Albert Schweitzer

Gottesdienste

Sonntag, 20. Oktober

10:00 *Erntedankgottesdienst*
in der Ref. Kirche Wollerau in Wilen
Thema: In Wahrheit ist Salz

wertvoller als Gold und Gottes
Güte wichtiger als Menschentaten
Text: Mt. 5, 1–13
Pfarrer Klaus Henning Müller
anschliessend Imbiss

Kinder / Jugend

Freitag, 18. Oktober

17:30 *Krippenspielprobe*
für das Weihnachtstheater
in der Ref. Unterkirche Wollerau in
Wilen (über Treppe erreichbar)
BaSKi-Team



Erwachsene

Mittwoch, 23. Oktober

20:15 *Gesprächskreis*
Anmeldung und weitere Informa-
tionen bei Therese Wihler, Gemein-
depädagogin, katechetin@ekh.ch
oder 055 416 03 37.

Senioren

Dienstag, 22. Oktober

12:00 *«Gfreuts Ässe»*
im Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
Anmeldung an Doris Kümin,
Tel. 055 416 03 36, bis spätestens
Freitagvormittag vor dem Anlass.

Mittwoch, 23. Oktober

14:00 *«Meine 50-jährigen Arbeiten in
Projekt, Bauleitung und Bauführung
im Strassenbau» – mit Max Bucher*
im Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
Wir zeigen Luftaufnahmen aus
dem Fotoalbum von Max Bucher
aus Pfäffikon, wie die March vor
45 Jahren ausgesehen hat.
Anmelden bis heute Freitag an
Doris Kümin, Tel. 055 416 03 36
oder doris.kuemin@ekh.ch.

Donnerstag, 24. Oktober

14:00 *Senioren – «Pilates Care»*
im Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon

Amtshandlungen

Taufen

Sophie Spiess der Christine und des Daniel
Spiess, Wilen bei Wollerau, und Amélie
Rose Burkart der Ramona und des Raphael
Burkart, Wilen b. Wollerau

Todesfälle

Ralf Dieter Sinniger-Wettstein, 1946,
Wollerau
Emile Jean Gut, 1921, Wollerau
Werner Haab, 1927, Freienbach

Vorschau

Gottesdienste

Sonntag, 27. Oktober

10:00 *kein Gottesdienst am Morgen*
in der Ref. Kirche Wollerau in Wilen
19:00 *punkt7 Gottesdienst*
im Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
Pfarrer Klaus Henning Müller
anschliessend Apéro

Kinder / Jugend

Samstag, 26. Oktober

10:00 *Fiire mit de Chliine*
zum Thema «Erntedank»
in der Ref. Kirche Wollerau in Wilen
Wir hören eine Geschichte,
singen, beten und geniessen das
Zusammensein.
Im Anschluss sind alle zu einem
kleinen Imbiss eingeladen.
Simone Mettler und das Team Fiire
mit de Chliine
17:00 *5liber-Club – Party*
im Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
für Schülerinnen und Schüler der
5. und 6. Klassen
Mitnehmen: Fr. 5.–. Transport nach
Hause zwischen 20:45 und 21:15
Uhr. Anmelden bis 24. Oktober,
Telefon 055 416 03 37, katechetin@
ekh.ch.



Erwachsene

Dienstag, 29. Oktober

19:30 *Vortragsabend: Info und Vorschau
zum Chor-Konzert*
im Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
Unser Kirchenmusiker Alexander
Seidel und Andrea Strahlberger,
Dirigentin des Kirchenchors March,
werden uns in die Thematik des
bevorstehenden Chorkonzerts
«A DUE CHORI» einführen und
uns begeistern.

Mittwoch, 30. Oktober

09:00 bis 17:00 *Seniorenflug aktiv
nach Uschenriet (Ennenda GL)*
Treffpunkt Bahnhof Pfäffikon

Tagesausflug mit einer Besichtigung der
Firma Daniel Jenny & Co., einer Textil-
fabrik, mit einer eineinhalbstündigen
Wanderung (geradeaus) von Nidfurn-
Haslen nach Uschenriet (Ennenda).
Gemeinsam mit Pfarrer Klaus Henning
Müller starten wir unseren Ausflug mit
der Besichtigung der Textilfabrik. Nach
einer Wanderung auf dem Industrieweg
werden wir uns mit einem feinen Mittag-
essen im Restaurant Uschenriet stärken.
Bitte bequeme, warme Kleidung und
gutes Schuhwerk tragen.
Kosten pro Person: Fr. 35.–
Anmeldung bis am Freitag, 25. Oktober,
an Doris Kümin, Tel. 055 416 03 36 oder
doris.kuemin@ekh.ch.

Feusisberg, St. Jakob



Kath. Pfarramt
Dorfstrasse 37, 8835 Feusisberg
Telefon 044 784 04 63
pfarramt@pfarrei-feusisberg.ch

Pfarradministrator: Pater Jacek Kubica
pfarrer@pfarrei-feusisberg.ch

Gottesdienste

Sonntag, 20. Oktober

Weltmissionssonntag

09:30 hl. Messe mit P. Josef Vögtli MSF
17:00 Rosenkranzgebet

Mittwoch, 23. Oktober

10:00 hl. Messe im Alterszentrum am
Etzel mit Pfarrer Jozef Kuzár

Samstag, 26. Oktober

Marianische Bistumswallfahrt nach Einsiedeln

12:30 Pontifikalamt in der Klosterkirche
mit Festpredigt von Bischof Peter
Bürcher, Apostolischer Administra-
tor des Bistums Chur
Alle sind sehr herzlich eingeladen
und willkommen. Weitere Informa-
tionen zur Bistumswallfahrt finden
Sie auf der letzten Seite.

19:00 hl. Messe vom Sonntag
Dreissigster für Lina Marty-Theiler,
Dorfstrasse 55.

Sonntag, 27. Oktober

30. Sonntag im Jahreskreis

Gedenktag für die verfolgten und
bedrängten Christen

09:30 hl. Messe

1. Jahrzeit für Pia Feusi-Gebert,
Giessenstrasse 52.

10:30 hl. Messe für Schulkinder und
Kinder

Alle Schulkinder und auch Kinder,
die noch nicht zur Schule gehen,

sind zusammen mit ihren Eltern zu
diesem Gottesdienst sehr herzlich
eingeladen und willkommen.

17:00 Rosenkranzgebet und eucharis-
tischer Segen

Opfer

20. Oktober: Kollekte für die «Missio»

26./27. Oktober: Kollekte für das Priester-
seminar St. Luzi in Chur

Abwesenheit

Bis 25. Oktober bin ich abwesend. Im Not-
fall wenden Sie sich für priesterliche
Dienste an den mitarbeitenden Priester
in Freienbach, Urs Zihlmann, Telefon
076 489 55 38; für alle anderen Anliegen
an unsere Sekretärin Nicole Fritsche, Tele-
fon 044 794 04 63. P. Jacek Kubica

Gedanken zum 29. Sonntag im Jahreskreis

«Jesus sagte zu seinen Jüngern durch ein
Gleichnis, dass sie allezeit beten und darin
nicht nachlassen sollen.»



Das Gebet in Paris, als die Kathedrale «Notre
Dame» brannte.

Viele Christen in der westlichen Welt haben
aufgehört zu beten. Es gibt bereits kein
Morgengebet mehr. Es gibt kein gemeinsa-
mes Gebet der ganzen Familie mehr. Man
betet nicht mehr vor dem Essen, nach dem
Essen. Sogar das Zeichen unseres Glau-
bens, das Kreuz, ist verschwunden. Unter
der Woche kommen in den Pfarreien nur
sehr, sehr wenige zur hl. Messe.

Die Menschen rechtfertigen sich: Wir sind
so beschäftigt; wir haben keine Zeit... Es
gibt auch solche, die bekennen ganz ehr-
lich: Wir brauchen kein Gebet mehr.

Das bedeutet, das Gebet ist für die Christen
nicht mehr wichtig. Die Menschen werden
von Eile, Beschäftigung, Hobbys, durch
Bauen und Organisieren beherrscht. Man
denkt, dass nur das in diesem Leben und
auch eines Tages nach dem Tod zählt. Man
kann oder will das nicht verstehen, dass wir
durch das Gebet bessere Menschen werden,
dass die Welt durch das Gebet besser wer-
den kann, dass wir mit der Hilfe des Gebe-
tes besser arbeiten, wirken können, dass
wir mit der Hilfe des Gebetes mehr errei-
chen können... Man hat leider vergessen,
dass das Gebet und die Hilfe Gottes viel
mehr bewirken können als nur pure
Beschäftigung. Darum haben wir mehr
Stress, mehr Probleme, mehr Sorgen, weni-
ger Freude und Zufriedenheit. Das, was wir
säen, werden wir auch ernten.

Vortrag: Jesus Sirach – der Weisheitslehrer

Am Dienstag, 22. Oktober, um 19:30 Uhr
findet im Gemeinschaftszentrum Freien-
bach, Kirchstrasse 48 ein Vortrag von Urs
Zihlmann statt: «Jesus Sirach – Weisheits-
lehrer». Alle sind sehr herzlich eingeladen
und willkommen.

Marianische Bistumswallfahrt nach Einsiedeln

Im Ausserordentlichen Monat der Weltmis-
sion, am Samstag, 26. Oktober, findet in
Einsiedeln die Marianische Bistumswall-
fahrt statt, zu der alle Gläubigen sehr herz-
lich eingeladen sind. Das Programm finden
Sie auf der letzten Seite.

Firmung 2019/20

Der neue Firmweg beginnt mit dem ersten
gemeinsamen Nachmittag am Sonntag,
20. Oktober, um 14:45 Uhr im Pfarrei-
zentrum Feusisberg. Die Firmung werden
wir am Sonntag, 21. Juni 2020, in Wollerau
feiern. Als Firmspender ist Abt P. Urban
Federer vorgesehen. Sollte die Beteiligung
am Firmweg gross sein, dann werden wir
die Firmung auch in Feusisberg am Sams-
tag, 20. Juni 2020, feiern.

Im Jahr 2020 wird der Jahrgang gefirmt,
der im Schuljahr 2014/2015 die 6. Klasse
besucht und im Jahr 2012 die Erstkomm-
union gefeiert hat. Aber auch Ältere können
sich gerne noch firmen lassen.

Diese Jugendlichen im entsprechenden
Jahrgang, die keine Post von uns bekom-
men haben, jedoch das Sakrament der Fir-
mung empfangen wollen, melden sich bitte
beim Verantwortlichen für die Firmung,
Diakon Joachim Cavicchini:

Joachim.Cavicchini@Seelsorgeraum-Berg.ch

Anlässe

Frauengemeinschaft

Mittwoch, 23. Oktober, 13:30–17:00 Uhr
Grabschalen bepflanzen und dekorieren bei
Heidi Fässler, Miltenweidweg 21. Helferin-
nen sind gesucht und herzlich willkommen.
Anmeldung und Informationen bei Heidi
Fässler, Tel. 078 804 86 88.

Freitag und Samstag, 25./26. Oktober,
Blumen und Grabschalenverkauf bei der
Bäckerei Winet.

Kino für alle

Am Donnerstag, 24. Oktober, zeigen wir
im Pfarreizentrum um 19:30 Uhr den Film
«Wolkenbruch». Eintritt Fr. 5.–. Alle sind
sehr herzlich eingeladen! Infos und Anmel-
dungen bei Marianne von Aarburg, unter
Telefon 044 786 20 63 oder marianne.
vonaarburg@fg-feusisberg.ch.

Geht zu allen Völkern,
und macht alle Menschen
zu meinen Jüngern!

Jesus

Freienbach, St. Adelrich



Kath. Pfarramt, Kirchstr. 47, 8807 Freienbach
Tel. 055 410 14 18, Fax 055 410 18 82
pfarramt.freienbach@swissonline.ch
www.pfarreifreienbach.ch

Öffnungszeiten Sekretariat:
Montag bis Freitag
09:00–12:00 Uhr / 14:00–17:00 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen

Gottesdienste

Samstag, 19. Oktober
17:30 keine Messfeier in Wilen

Sonntag, 20. Oktober
29. Sonntag im Jahreskreis
10:00 Messfeier in Freienbach, Jodlerkantate «Gloube, Hoffnig, Liebi»
Jahrzeit für Jules Giger-Ochsner, Freienbach, für Andrea, Christoph und Deborah Glanz-Eberle, Bäch.
Stiftsjahrzeit für Ferdinand Keller-Summermatter, Freienbach, für Anton und Marie Christen-Feusi, für Tochter Doris Christen, für Anna Feusi und Josef Feusi, Wilen, und für Paul Werner Fässler-Koller, Freienbach.
Nach dem Gottesdienst «Chilekafi» im Pfarrhausgarten.
09:30 Messfeier in italienischer Sprache in Bäch
11:00 Messfeier in Bäch

Montag, 21. Oktober
14:15 Rosenkranz in Wilen

Mittwoch, 23. Oktober
18:30 Messfeier in der Marienkapelle

Donnerstag, 24. Oktober
14:30 Rosenkranz in der Marienkapelle
16:00 Messfeier in der Pfarrmatte

Freitag, 25. Oktober
09:00 Messfeier in der Marienkapelle

Samstag, 26. Oktober
09:15 Mutter-Kind-Gottesdienst in Freienbach
17:30 Messfeier in Wilen

Sonntag, 27. Oktober
30. Sonntag im Jahreskreis
09:15 Messfeier in Freienbach
Stiftsjahrzeit für Margrit Huwyler-Meier, Wilen
11:00 Messfeier in Bäch

Mitteilungen

Kollekte

Samstag/Sonntag, 19./20. Oktober, nehmen wir die Kollekte für das Pfarreiprojekt «*amigos nicas*» auf. Dieser Verein mit Sitz in Hombrechtikon, unterstützt Kinder in Nicaragua. Ziel des kleinen Hilfswerkes ist es, dass möglichst viele Kinder eine gute Ausbildung bekommen und einen Beruf erlernen können. Es wird Wert darauf gelegt, dass die einheimischen Angestellten die Ideen für die Gestaltung des Projektes selbst entwickeln, denn nur wer vor Ort lebt und aus dieser Kultur stammt, kann beurteilen, was die Bedürftigen wirklich brauchen. «*amigos nicas*» leistet nachhaltige Hilfe zur Selbsthilfe. Wir empfehlen Ihnen diese Kollekte und danken herzlich für jede Spende.

Mütter-Väter-Beratung

Donnerstag, 24. Oktober, 09:00–11:30 Uhr im Vortragsraum des Gemeinschaftszentrums Freienbach, durch Helen Kuster.

Herbstmärt in Freienbach

Samstag/Sonntag, 19./20. Oktober

zugunsten des Pfarrei-Projektes «*amigos nicas*».

Besuchen Sie am Samstag unser Pfarreirats-Stübli im Pfarrhausgarten und am Sonntag das «Chilekafi» im Pfarrhausgarten. Am Samstag informieren wir Sie an den Ständen über unser laufendes Projekt. Wir freuen uns auf Sie!

Pfarreirat Freienbach



Samstag, 19. Oktober, 11:00 Uhr,
Pfarrkirche Freienbach 🎵🎵🎵

Volkstümliches Orgelkonzert
zum Herbstmärt
Fabian Bucher – Orgel

Kollekte zugunsten des Pfarreiprojektes
«*amigos nicas*»

Sonntag, 20. Oktober, 10:00 Uhr
Pfarrkirche Freienbach

Messfeier zum Herbstmärt

Jodlerkantate «Gloube, Hoffnig, Liebi»

Messvertonungen im Stil des Schweizer Jodelliedes entsprechen einem inneren Bedürfnis unserer Bevölkerung. Erstmals in der Geschichte schweizerischer Jodelmessen verwebt sie die obligate Kirchenorgel charakteristisch in ihr Gewand und lässt den archetypischen Toggenburger Naturjodel nach überliefertem Brauch zu Talerbecken und Sennschellen erklingen. Der Berner Dichter Beat Jäggi (1915–1989) hat den Text geschaffen. Willi Valotti (*1949) hat den Text gegliedert und die Musik dazu komponiert. Die drei Tänze für Orgelsolo von Wolfgang Sieber (Organist der Hofkirche Luzern) verpflichten sich thematisch wie stilistisch der Jodlerkantate. Sie verarbeiten in spielerischer, auch virtuoser Manier den Gestus des schweizerischen Jodelliedes.

Mitwirkende:

Zwölferchörli (Gesang), Bernadette Roos-Stadelmann (Jodel), Roman Künzli (Orgel), Willi Valotti (Akkordeon), Schellenschütter und Talerschwinger.

MUKI-Gottesdienst

Am *Samstag, 26. Oktober, 09:15 Uhr*, findet in Freienbach für Kleinkinder und Kinder bis ins Kindergartenalter mit Begleitung ein Mutter-Kind-Gottesdienst zum Thema «*Das Apfelmännchen*» statt. Wir hören eine Geschichte, singen und beten gemeinsam. Nach dem Gottesdienst steht für die Erwachsenen Kaffee oder Tee und für die Kinder ein Sirup bereit. Das Vorbereitungsteam freut sich auf viele Kinder!



Pfäffikon, St. Meinrad



Kath. Pfarramt St. Meinrad
Mühlematte 3, 8808 Pfäffikon
Telefon 055 410 22 65
www.pfarreipfaeffikon.ch
pfarramt.pfaeffikon@swissonline.ch
Öffnungszeiten Sekretariat:
Montag bis Freitag
08:00–12:00 Uhr / 13:30–18:00 Uhr
Donnerstagnachmittag geschlossen

Gottesdienste – Pfarrkirche

Kollekte

MISSIO, Weltmissionssonntag

Samstag, 19. Oktober

19:00 Sonntagsgottesdienst
Stiftsjahrzeit für Margarita und
Robert Schärli-Moser.

Sonntag, 20. Oktober

29. Sonntag im Jahreskreis
10:30 Sonntagsgottesdienst
Dreissigster für Johann Hasler.
18:30 Espresso – der etwas andere
Gottesdienst
19:00 Rosenkranz

Dienstag, 22. Oktober

09:00 Gottesdienst, anschliessend
Rosenkranz
16:15 ökumenischer Gottesdienst,
Tertianum

Mittwoch, 23. Oktober

16:00 Gottesdienst, Roswitha

Donnerstag, 24. Oktober

09:30 Fiir für Chlii & Gross

Freitag, 25. Oktober

17:00 ein clowneskes Orgelkonzert
19:00 Orgelnacht

Samstag, 26. Oktober

19:00 Sonntagsgottesdienst
Stiftsjahrzeit für Anna und Adolf
Wild-Schönbächler.

Sonntag, 27. Oktober

30. Sonntag im Jahreskreis
10:30 Sonntagsgottesdienst
14:30 Gottesdienst, Kroaten-Mission
18:30 Espresso – der etwas andere
Gottesdienst
19:00 Rosenkranz

Gottesdienste – Hurden

Sonntag, 20. Oktober

10:30 Eucharistiefeier, Heim St. Antonius

Dienstag, 22. Oktober

10:00 Eucharistiefeier, Heim St. Antonius

Sonntag, 27. Oktober

10:30 Eucharistiefeier, Heim St. Antonius

Mitteilungen

Kollekte – MISSIO, Weltmissionssonntag

Mission als Wesenszug der Kirche betrifft uns alle. «Es ist ein Auftrag, der uns direkt angeht: Ich bin immer eine Mission; du bist immer eine Mission; jede Getaufte und jeder Getaufte ist eine Mission. Wer liebt, setzt sich in Bewegung, es treibt ihn von sich selbst hinaus», sagt Papst Franziskus. Zur Mission gehört auch die Solidarität mit den Christen in der ganzen Welt. Die Schweizer Bischöfe rufen deshalb alle Gläubigen in unserem Land dazu auf, die Kollekte des Sonntags der Weltmission grosszügig zu unterstützen. Wir brauchen die Mission und die Mission braucht uns. Vielen Dank für Ihre Spende.

Spiel-, Jass- und Begegnungs- café für Senioren

Am Dienstag, 22. Oktober öffnen wir unseren Begegnungsraum zu einem gemütlichen Kaffeepausch.

Die Frauen der Gruppe «Seniorenachmittag» werden Sie mit feinem Kaffee und Kuchen verwöhnen.

Zeit: 14:00 bis 17:00 Uhr

Ort: Turmstübli im Pfarreizentrum

Orgelnacht am 25. Oktober in der St. Meinradskirche, Pfäffikon

Bereits zum neunten Mal findet die Orgelnacht in der Pfarrkirche statt.

Um 17:00 Uhr ist ein Vorprogramm für Kinder. Das Duo Co&Co (Domenica Ammann und Nicola Cittadin) gestalten ein «clowneskes Orgelkonzert» für Kinder ab 4 Jahren. Ab 19:00 bis 24:00 Uhr findet zu jeder halben Stunde ein kurzes Konzert statt.

Die Orgelbeiz im Pfarreisaal ist während und nach der Orgelnacht geöffnet und Sie werden von der Frauengemeinschaft Pfäffikon mit Speis und Trank bewirtet.

Voranzeigen

Wir danken für folgende Opfergaben:

April

06./07. Pfarreiprojekt, Siebenbürgen Fr. 530.95
09. Fastenopfer, Freitagsfastensuppe: Tansania Fr. 288.40
09. Fastenopfer, Freitagsfastensuppe, Brasilien Fr. 328.00
09. Fastenopfer, Freitagsfastensuppe, Kolumbien Fr. 224.00
13./14. Fastenopfer, Senegal Fr. 802.90
20./21. Christen im Heiligen Land Fr. 2030.80
23. Fastenopfer, Säckli Fr. 578.30
27./28. MISSIO, Malawi Fr. 899.95

Mai

04./05. ART Therapie Fr. 397.40
11./12. Spitex, Mütterberatung Fr. 275.70
18./19. Pro Fililia Fr. 314.10
25./26. Kirchl. Hilfswerk Kt. Schwyz; Seelsorgehilfswerk Fr. 599.00

Juni

01./02. Mediensonntag Fr. 269.45
08./09. KFS Frauen in Not Fr. 587.55
15./16. Ärzte ohne Grenzen Fr. 395.10
22./23. Priesterseminar St. Luzi Fr. 246.15
29./30. Ufnau, Sakrale Bauten Fr. 1215.05



Skibörse

im Pfarreisaal Pfäffikon SZ

Annahme:

Mittwoch, 6. November 16:00–20:00 Uhr
Donnerstag, 7. November 16:00–20:00 Uhr

Verkauf

Freitag, 8. November 16:00–20:00 Uhr
Samstag, 9. November 09:00–12:00 Uhr

Auszahlung/Rückgabe

Sonntag, 10. November 09:00–11:00 Uhr

Wir verkaufen:

Ski (nur Carving- oder taillierte Skis), Skischuhe, Schlittschuhe, Snowboards, Handschuhe, Mützen, Sturzhelme, Skianzüge, Skijacken, Winterbekleidung und Schuhe. Es werden nur einwandfreie, saubere und zeitgemässe Artikel angenommen. Wir behalten uns vor, beschädigte, schmutzige und aus der Mode gekommene Artikel zurückzuweisen.

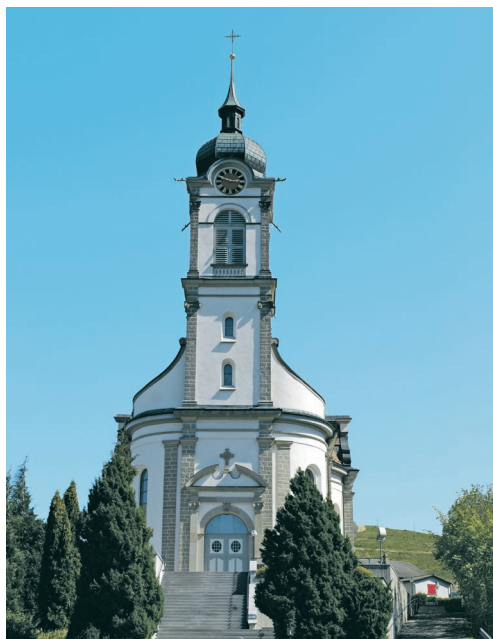
Preis/Leistung:

Die Einschreibgebühr beträgt Fr. 2.– pro Artikel. Werden die Artikel an der Börse verkauft, geht der Verkaufserlös zu 100% an den Verkäufer.

Der Reingewinn unserer Börse wird einer gemeinnützigen Organisation gespendet.

Informationen:

Bei allfälligen Fragen wenden Sie sich an Monica Nebl, Telefon 077 488 53 66, oder an Barbara Bucher, Telefon 055 420 46 42.



SEELSORGERAUM BERG

Hauptstrasse 28, 8832 Wollerau
Telefon 044 787 01 70

sekretariat@seelsorgeraum-berg.ch
www.seelsorgeraum-berg.ch

Öffnungszeiten
Sekretariat Wollerau, Hauptstrasse 28
Montag bis Freitag 08:30–11:30 Uhr
13:30–16:30 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen

Sekretariat Schindellegi, Kirchweg 3
Mittwoch 08:30–11:30 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen

Jozef Kuzár, Pfarrer
Telefon 044 787 01 70
Joachim Cavicchini, Diakon
Telefon 044 787 01 70

Pikett-Telefon für Notfälle
079 920 27 65



Gottesdienste – Agenda

29. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sonntagskollekte: für den Ausgleichsfonds der Weltkirche (Missio)

SAMSTAG, 19. Oktober

17:30 Wollerau
Eucharistiefeier
Erstjahrzeit für
Sophie Naef-Egli

SONNTAG, 20. Oktober

09:00 Schindellegi
Eucharistiefeier
Erstjahrzeit für
Hermann Meister
Gedächtnis für
Hubi und Beat Meister

10:30 Wollerau

Eucharistiefeier
mit der Taufe von
Jana Marty, Erlenstr. 5, Wollerau

DONNERSTAG, 24. Oktober

08:30 Wollerau
Rosenkranz mit Aussetzung

09:00 Wollerau

Eucharistiefeier

11:30 Wollerau

Taufe von
Tormod MacLeod, Mühlebach-
strasse 8, Wollerau

FREITAG, 25. Oktober

08:30 Schindellegi
Rosenkranz

09:00 Schindellegi

Eucharistiefeier

SAMSTAG, 26. Oktober

13:30 Wollerau
Hochzeit von
Lukas Christen und Martina
Portmann
Miesegg 14, Freienbach

30. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sonntagskollekte: für das Priesterseminar
St. Luzi, Chur

SAMSTAG, 26. Oktober

17:30 Wollerau
Eucharistiefeier
Vorstellung der Erstkommuni-
kanten und Tauberneuerung

SONNTAG, 27. Oktober

09:00 Schindellegi
Eucharistiefeier
Vorstellung der Erstkommuni-
kanten und Tauberneuerung
Taufe von
Noah Ceballos
Paulistrasse 82
Schindellegi

10:30 Wollerau

Eucharistiefeier
Dreissigster für
Josef Schuler-Reichmuth

10:30 Schindellegi

Taufe von
Lara Schön
Sihleggrain 2a
Wollerau

11:30 Schindellegi

Taufe von
Sophia Marggi
Stutzstrasse 13b
Schindellegi

Sonntagskollekte

Für den Ausgleichsfonds der Weltkirche
(Missio)

Thema: «Getauft und gesandt: Die Kirche
Christi missionarisch in der Welt»

«Für den Oktober 2019 rufe ich einen ausserordentlichen Monat der Mission aus, um das Bewusstsein der *missio ad gentes* (Sendung in die Welt) wieder stärker wachzurufen und mit neuem Schwung die missionarische Umgestaltung des Lebens und der Seelsorge wieder aufzunehmen. Der ausserordentliche Monat der Mission möge eine intensive und fruchtbare Zeit der Gnade sein, um Initiativen zu fördern und in besonderer Weise das Gebet zu vertiefen, das die Seele aller Mission ist.»

Papst Franziskus

Danke, dass Sie Ihren Beitrag an der weltweiten Kollekte am Weltmissionssonntag leisten.

Aus dem Leben der Pfarrei

Gratulationen

21.10. Primina Schönholzer, Etzelstr. 14,
Wollerau 95-jährig

Wir wünschen der Jubilarin zu ihrem
Festtag alles Gute und Gottes Segen!

Zukunftstag in der Kirche

Donnerstag, 14. November, 08:00 Uhr bis
16:30 Uhr, Pfarrhaus Wollerau

Hast du Lust, mehr über die Berufe in der Kirche zu erfahren? Weisst du, dass in der Kirche auch handwerkliche, administrative, kreative, soziale und viele weitere Eigenschaften gefragt sind? Wenn du aktuell die 5. bis 7. Klasse besuchst, laden wir dich herzlich ein, am Nationalen Zukunftst-

tag in die kirchlichen Berufe hineinzu-schnuppern.

Alle Informationen und die obligatorische Anmeldung (bis am 1. November) sind auf unserer Homepage www.seelsorgeraum-berg.ch/jugend zu finden.

Diakonenweihe St. Anna, Schindellegi

Ein ganz besonderer Anlass, ein wahrscheinlich einmaliges Ereignis für die Kirche St. Anna, Schindellegi, welches durch das strahlende Wetter noch unterstrichen wurde.

Joachim Cavicchini, Seelsorgeraum Berg, Niklas Gerlach, Seelsorgeraum Altdorf, Michael Fent, St. Agatha und St. Josef, Dietikon, und Steffen Michel, Mariä Himmelfahrt in Einsiedeln, wurden durch Bischof Peter Bürcher, Apostolischer Administrator des Bistums Chur, zu Diakonen geweiht.

Die gut gefüllte Kirche liess einen spüren, dass dieser Schritt etwas ganz Besonderes ist für die zu Weihenden, aber auch für ihre Familien und Freunde.

Wir wünschen den frisch geweihten Diakonen auf ihrem weiteren Lebensweg Kraft, Freude an ihrer Berufung und Gottes reichen Segen!



Bild Joe Niederberger

Vereine / Gruppen

Vortrag: Jesus Sirach – der Weisheitslehrer

Dienstag, 22. Oktober

19:30 Gemeinschaftszentrum, Kirchstrasse 48, Freienbach

Vortrag von Urs Zihlmann in Zusammenarbeit mit den Pfarreien in den Höfen.

Singen im Gottesdienst

Mittwoch, 23. Oktober

Freitag, 25. Oktober

19:30 Probe im Pfarreisaal in Wollerau

Trauercafé

Freitag 25. Oktober

16:30 Pfarrhaus Wollerau, Verenastube

Ad-hoc-Chor

Freitag, 25. Oktober

19:30 Probe im Forum St. Anna, Schindellegi, für Weihnachten

Voranzeigen

Frauengemeinschaft Schindellegi

Montag, 28. Oktober

Herbstmärt Schindellegi

Auch dieses Jahr ist die Frauengemeinschaft mit einem Verkaufsstand am Herbstmärt vertreten. Viele fleissige Frauen haben gestrickt, gebastelt und genäht, sodass verschiedene nützliche Artikel angeboten werden können. Vorbeischauen lohnt sich auf jeden Fall.

Zum Herbstmärt gehört natürlich auch das Kasperli-Theater. Unser Kasperli freut sich ganz besonders auf viele Kinder, welche ihn im Forum St. Anna besuchen kommen. Wiederum bieten wir auch dieses Jahr für unsere kleinen Gäste das Ponyreiten an, welches direkt am Märtstand gelöst werden kann.

Mit dem Erlös des Verkaufsstandes, Ponyreiten und Kasperli-Theaters wird ein gemeinnütziges Werk unterstützt.

Dienstag, 29. Oktober

14:00 Spiel- und Jassnachmittag im Alterszentrum am Etzel

Frauengemeinschaft Wollerau

Mittwoch, 30. Oktober

14:00 Jass- und Spielnachmittag für Jung und Alt im Pfarreisaal Wollerau

Spielen Sie gerne?

Die Frauengemeinschaft Wollerau lädt zu einem gemeinsamen Spiel- und Jassnachmittag für Jung und Alt ein. Es freut uns, viele Frauen, Männer und Kinder begrüßen zu dürfen.

Donnerstag, 7. November

09:00 Eucharistiefeier, mitgestaltet durch die Liturgiegruppe der Frauengemeinschaft
anschliessend Kaffee und Gipfeli im Pfarreisaal

Gottesdienste zu Allerheiligen und Allerseelen

Freitag, 1. November – Allerheiligen

09:00 Eucharistiefeier Schindellegi

10:30 Eucharistiefeier Wollerau

13:30 Andacht mit Gräbersegnung Wollerau

14:00 Andacht mit Gräbersegnung Schindellegi

Samstag, 2. November – Allerseelen

17:30 Eucharistiefeier Wollerau

19:00 Eucharistiefeier Schindellegi

Friedensgebet im Flüeli-Ranft

Freitag, 15. November

Kinderecke

zum Ausmalen



Quelle: www.bibelbild.de / Familienpastoral im Erzbistum Köln

29. Sonntag im Jahreskreis

Jesus erzählte wieder ein Beispiel: Es war einmal eine Frau, ihr Mann war gestorben und sie hatte niemanden mehr. Böse Menschen haben ihr Unrecht angetan. Sie konnte sich alleine gegen sie nicht wehren. So ist sie zum Richter gegangen und bat ihn um Hilfe. Jeden Tag ist sie zu ihm gegangen mit der Bitte: Richter, bitte hilf mir! Eines Tages dachte er: jetzt muss ich ihr helfen, sie lässt mich sonst nicht in Ruhe. Und Jesus sagte: So sollt ihr das beim Beten machen. Jeden Tag dürft ihr Gott bitten, ihr dürft ihm alles erzählen. Er will euch helfen.

Lk 18, 1-8

Marianische Bistumswallfahrt nach Einsiedeln

Im Ausserordentlichen Monat der Weltmission, am Samstag, 26. Oktober 2019, findet in Einsiedeln die Mariani-sche Bistumswallfahrt statt, zu der alle Gläubigen sehr herzlich eingeladen sind.

Wir wollen im Rahmen einer Eucharistiefeier, im Rosenkranzgebet, im stillen Gebet vor der Gnadenkapelle, bei der eucharistischen Anbetung sowie in der Vesper mit der Klostergemeinschaft an diesem Tag Gott danken für die Evangelisierung. Und wir wollen für die Kirche beten, dass sie auf der ganzen Welt mit der Hilfe des Heiligen Geistes und durch das Zeugnis der Gläubigen weiterhin und noch mehr missionarisch sei. Zugleich wollen wir an diesem Tag unser Bistum ganz besonders der Fürsprache der Mutter Gottes anempfehlen und für die Wahl eines neuen Bischofs von Chur beten.



Programm

- 12:30 Pontifikalamt in der Klosterkirche mit Festpredigt von Bischof Peter Bürcher, Apostolischer Administrator des Bistums Chur.
Spezialprogramm für Kinder (Treffpunkt: vor Beginn des Pontifikalamts beim Eingang zur Klosterkirche).
- 14:30–16:15 Beichtgelegenheit in der Beichtkapelle.
- 15:30–16:15 Rosenkranz im Oratorium; zur gleichen Zeit besteht in der Unterkirche Gelegenheit zur eucharistischen Anbetung.
Spezialprogramm für Kinder (Treffpunkt um 15:15 Uhr beim Eingang zur Klosterkirche).
- 16:30 Vesper und Salve Regina mit den Mönchen in der Klosterkirche.

Da die Reise und die Verpflegung Sache der Teilnehmer sind, bedarf es keiner Anmeldung.

Freie Evangelische Gemeinde Höfe



Freie Evangelische Gemeinde Höfe
Gemeindezentrum Kapellhof
Konradshalde 4, 8832 Wilen
Telefon 044 784 80 78 / info@feg-hoefe.ch
www.feg-hoefe.ch Pfarrer Daniel Vassen

*Um für Umweltschutz zu sein,
muss man kein Grüner sein. Da
reicht es schon, sich mit der Bibel
auseinanderzusetzen.*

Roger Liebi, Theologe und Bibellehrer

Samstag, 19. Oktober

14:00 LAN-Party

Sonntag, 20. Oktober

10:00 Gottesdienst
Input: Doris Meister,
Vision Europa
Kinderhort Arche,
Kidsträff, Preteens,
Three6Teens

Montag, 21. Oktober

16:00 die «Brücke» – Treffpunkt für
Ausländer und Schweizer

Dienstag, 22. Oktober

06:00 Frühgebet im Kapellhof
14:30 Treffpunkt 60+

Freitag, 25. Oktober

09:30 Rise&Shine, Müttertreff

Sonntag, 27. Oktober

10:00 Gottesdienst mit Abendmahl
Predigt: Pfr. Daniel Vassen
Kinderhort Arche,
Kidsträff, Preteens,
Three6Teens

Zu unseren Veranstaltungen heissen wir
Sie herzlich willkommen.

Aktuelle News erhalten Sie unter
www.feg-hoefe.ch.

Impressum

Redaktion und Verlag:
Theiler Druck AG
Verenastrasse 2, 8832 Wollerau
Tel. 044 787 03 00, Fax 044 787 03 01